



# KRename

## Der freie Stapelumbenner

Eine kleine Einführung in  
KRename



# KRename – Der Stapelumbenner für KDE

**Version 3.0.3**

Copyright © 2004-2005 Dominik Seichter <domseichter@web.de>

Permission is granted to copy, distribute and/or modify this document under the terms of the GNU Free Documentation License, Version 1.1 or any later version published by the Free Software Foundation; with no Invariant Sections, with no Front-Cover Texts, and with no Back-Cover Texts.



### Inhaltsverzeichnis

1) Einführung.....	4
1.1) Was ist KRename?.....	4
1.2) Wieviel kostet KRename?.....	4
1.3) Wo kann ich es bekommen?.....	4
1.4) Ich brauche Hilfe, wen kann ich fragen?.....	4
2) Benutzung von KRename.....	6
2.1) Der erste Start.....	6
2.2) Dateien hinzufügen.....	6
2.2.1) Dateivorschau.....	7
2.2.2) Dateien sortieren.....	7
2.3) Umbenennen, kopieren oder verschieben?.....	7
2.4) Plugins.....	8
2.5) Den Dateinamen zusammenbauen.....	8
2.5.1) Den Dateinamen zusammenbauen - Anfängermodus.....	9
2.5.2) Den Dateinamen zusammenbauen - Fortgeschrittenenmodus.....	11
2.5.3) Verfügbare Kürzel in in KRename.....	12
2.5.3) Erweiterte Funktionen für das Umbenennen.....	14
2.5.3) Datumsformat.....	14
2.6) Vorgang des „Umbennens“ ist abgeschlossen.....	15
3) Beispiele.....	17
3.1) Sortieren Sie Ihre Bildersammlung - Anfängermodus.....	17
3.2) Dateinamen mit Grossbuchstaben beginnen lassen – Anfängermodus.....	17
3.3) Dateinamen in Kleinbuchstaben konvertieren - Fortgeschrittenenmodus.....	18
3.4) Benennen Sie Ihre MP3-Sammlung um - Fortgeschrittenenmodus.....	18
3.5) Ersetzen von Leerzeichen durch Unterstriche - Fortgeschrittenenmodus.....	18
4) Unterstützen Sie uns!.....	19
5) Dank an:.....	19



## 1) Einführung

### 1.1) Was ist KRename?

KRename ist ein Stapelumbenner oder Massenumbenner, wie ihn einige Leute bezeichnen, für KDE. Ein Stapelumbenner nimmt eine Liste von Dateien und benennt sie nach einem vorgegebenen Satz von Ausdrücken um. KRename hat eine Menge Funktionen die einem das Umbenennen vereinfachen.

Zu allererst muss die mächtige Grafische Oberfläche mit zwei verschiedenen Benutzermodi erwähnt werden: Es gibt den Anfängermodus oder „Wizard-Mode“ für Benutzer die KRename zum ersten mal verwenden oder nur einfache Aufgaben erledigen wollen. Der andere Benutzer-Modus (Fortgeschrittenenmodus oder „Tabbed-Mode“) stellt alle Funktionen von KRename zur Verfügung. Aber KRename ist mehr als nur eine Grafische Oberfläche. KRename unterstützt all die großartigen Technologien die von KDE zur Verfügung gestellt werden, wie zum Beispiel KIO-Slaves, die das Umbenennen von Dateien fast überall erlauben (auf ftp:// server, über fish:// oder auf smb:// Shares), DCOP, mit dem KRename auch in Scripts verwendet werden kann, und die mächtigen KDE Datei Plugins. Dank den Datei Plugins von KDE kann KRename auf Informationen wie den Interpreten einer Mp3 oder Ogg Datei zugreifen genau wie auf das Erstellungsdatum eines Jpeg Bildes.

Und natürlich gibt es auch Funktionen für einfache Dinge wie einen Dateinamen von Groß- in Kleinbuchstaben umzuwandeln, eine Nummer an die Dateinamen anhängen oder Suchen und Ersetzen in den Dateinamen.

Zu guter Letztes besitzt KRename eine Funktion zum Rückgängigmachen aller Operationen, so dass Sie nichts kaputt machen können während Sie mit KRename spielen.

### 1.2) Wieviel kostet KRename?

KRename ist freie Software und lizenziert unter der GNU GPL Lizenz. Die GNU GPL Lizenz ist in der Datei COPYING enthalten und wird zusammen mit KRename verbreitet. Sie kann auch online unter <http://www.gnu.org/copyleft/gpl.html> nachgelesen werden.

### 1.3) Wo kann ich es bekommen?

Der einfachste Weg an KRename zu gelangen ist das Internet. Werfen Sie einen Blick auf unsere Internetseite <http://www.krename.net>. Hier können Sie KRename als Binärpakete und Quelltexte herunterladen. Unsere Internetseite zeigt auch eine Galerie mit Bildern von KRename, eine komplette Liste mit Funktionen und Benutzerform wo Sie Ihre Fragen stellen können. KRename ist in vielen Linux Distributionen bereits enthalten. SuSE z.B. liefert es auf seinen Cds mit aus und Gentoo Linux hat es in seinem Portage (versuchen Sie : emerge krename).

### 1.4) Ich brauche Hilfe, wen kann ich fragen?

Wir bieten verschieden Wege der Unterstützung. Wählen Sie einen um sich mit uns in Verbindung zu setzen:



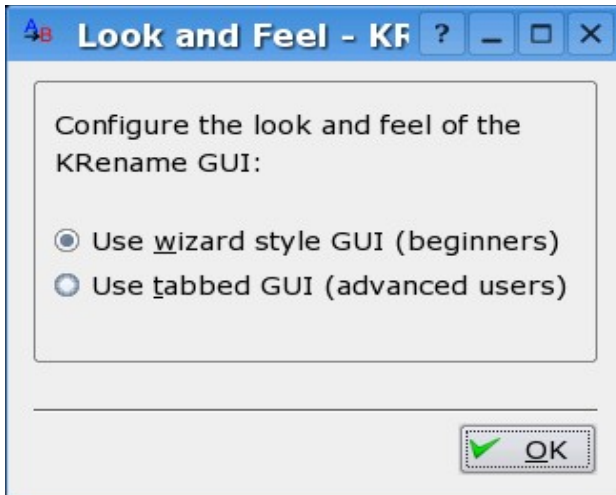
## KRename – Der Stapelumbenner für KDE

### Version 3.0.3

- Für Unterstützung bieten wird auch eine Mailingliste. Wenn Sie KRename sehr oft verwenden empfehlen wir Ihnen der Mailingliste beizutreten. Zum Beitritt besuchen Sie <http://lists.sourceforge.net/lists/listinfo/krename-users> und fügen Sie Ihre Emailadresse hinzu. Danach erhalten Sie eine Bestätigungsemail auf die Sie nur antworten müssen. Nach diesem Schritt sind Sie Mitglied der Mailingliste. Keine Angst, es herrscht sehr wenig Mailverkehr. Alle Nachrichten die Sie an [krename-users@lists.sourceforge.net](mailto:krename-users@lists.sourceforge.net) senden, werden an alle Mitglieder verteilt. Wir versuchen so schnell wie möglich zu antworten (normalerweise in den nächsten 8 Stunden). Für regelmässige Benutzer oder interessierten Leuten empfehlen wir diese Liste. Das E-Mail aufkommen ist ziemlich niedrig, zwischen 2 Mails pro Woche und 20 E-Mails an einem Tag. Wir empfehlen diese Liste allen die KRename häufig einsetzen.
- Wenn Sie unserer Mailingliste nicht beitreten möchten, dann können Sie Ihre Emails an die gleiche Adresse senden. Nutzen Sie [krename-users@lists.sourceforge.net](mailto:krename-users@lists.sourceforge.net) für Ihre Fragen und Rückmeldungen.
- Wir bieten auch ein Forum wo Sie Ihre Fragen stellen oder mit uns und den anderen diskutieren können. Besuchen Sie <http://www.kbarcode.net/forum> dazu.
- Wir haben auch einen IRC Kanal. Wenn Sie sich mit IRC auskennen dann verbinden sie Sich mit dem Server irc.freenode.net und treten Sie dem Kanal #kbarcode bei um Unterstützung für KRename zu bekommen.

## 2) Benutzung von KRename

### 2.1) Der erste Start



Dieser Dialog erscheint beim allerersten Start von KRename. Dies ist die einzige Frage die Sie beantworten müssen. Sie müssen sich entscheiden ob die Programmoberfläche für Anfänger oder Fortgeschrittene sein soll. Der Fortgeschrittenenmodus zeigt sehr viele Optionen, ist dafür aber auch sehr mächtig.

Sie können den Modus der Oberfläche später auch jederzeit in den Einstellungen ändern. Wählen Sie dazu *Einstellungen* im Menü und *Krename einrichten*. Dort wählen Sie unter *Erscheinungsbild&Design* den gewünschten Modus.

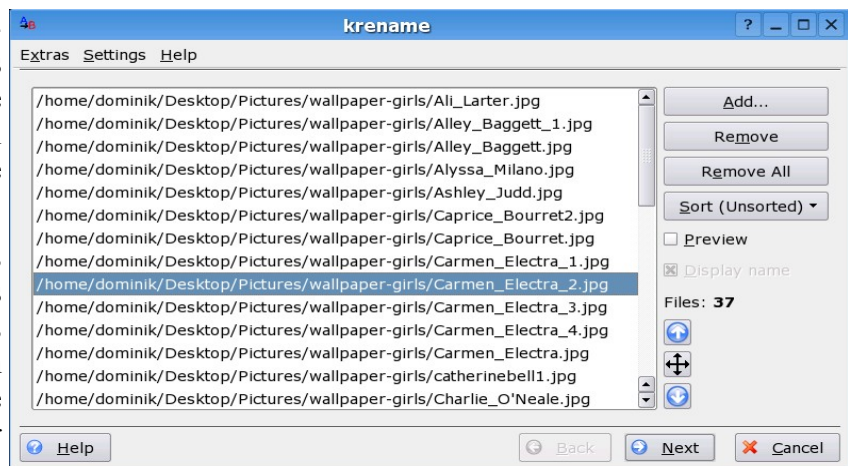
beide Modi geben.

Diese Anleitung wird Ihnen eine Einführung in

### 2.2) Dateien hinzufügen

Ganz gleich ob Sie den Anfänger- oder Fortgeschrittenenmodus wählen, werden Sie diese Seite sehen. Hier müssen Sie im ersten Schritt die Dateien hinzufügen die Sie umbenennen möchten.

Sie können „drag&drop“ aus einem Konqueror-Fenster heraus nutzen oder Dateien mit Hilfe des *Add...*-Knopfes hinzufügen. Im folgenden Dialog können Sie Dateien auswählen wie in jeder anderen KDE-Anwendung auch.



Ein weiterer Weg Dateien zu KRename hinzuzufügen ist, dass Sie die gewünschten Dateien in Konqueror auswählen und das Kontextmenü aufrufen. Wählen Sie hier *Actions -> Rename with KRename*. Wenn Sie Nutzer von Krusader sind ist der Weg identisch da KRename auch in Krusader integriert ist.

Vielleicht bemerken Sie einige neue Optionen im unteren Bereich des Fensters. Diese Optionen sind interessant, wenn Sie ein Verzeichnis (oder mehrere) mit der Maus markiert haben. Wenn Sie die *Unter-Verzeichnisse rekursiv hinzufügen* Option gewählt haben, werden auch die Inhalte der markierten Verzeichnisse komplett zu KRename hinzugefügt. Haben Sie *Nur Verzeichnis Namen hinzufügen* ausgewählt werden nur die Namen der Verzeichnisse zur List von KRename hinzugefügt, nicht aber Ihre Inhalte. Das ist besonders nützlich, wenn Sie Verzeichnis Strukturen umbenennen wollen.

### 2.2.1) Dateivorschau

Diese Seite zeigt Ihnen auch eine kleine Vorschau der gelisteten Dateien. KRename nutzt KDE's Vorschausystem um die Vorschaubilder zu generieren. Sie können die Größe der Vorschaubilder im Einstellungen-Dialog definieren. Bei einer großen Anzahl von Dateien kann das Erstellen der Vorschaubilder einige Zeit dauern, deshalb sollten Sie die Vorschau nur bei einer kleinen Anzahl von Dateien benutzen. Für Bilder ist die Vorschau natürlich sehr nützlich. Bilder können z.B. sehr viel leichter sortiert werden wenn man sieht welches Bild sich in welcher Datei befindet.

Wenn KRename keine Vorschau für manche Dateitypen erstellen kann, so wird das Standardsymbol für diesen MIME-Typ verwendet.

### 2.2.2) Dateien sortieren

Die erste Seite ist auch der Ort um Dateien zu sortieren. Das Sortieren ist wichtig wenn Sie später eine Zahl zum Dateinamen hinzufügen möchten. KRename gibt Ihnen verschiedene Möglichkeiten Dateien zu sortieren. In der Zukunft werden weitere folgen.

- Sortierung: Unsortiert

Die Dateien sind nicht sortiert. Sie sind in der Reihenfolge in der Sie der Benutzer hinzugefügt hat. Sie können die Reihenfolge manuell festlegen indem Sie die Pfeilschaltflächen für Auf und Ab nutzen oder das Fadenkreuz. Dazu klicken Sie auf das Fadenkreuz-Symbol, wählen eine Datei aus und klicken auf den Ort wo die Datei hin verschoben werden soll.

- Sortierung: Aufsteigend

Die Dateien werden lexikalisch aufsteigend sortiert.

- Sortierung: Absteigend

Das Gegenteil von aufsteigend. All Ihre Dateien werden lexikalisch absteigend sortiert.

- Sortierung: Zufällig

Die Dateien werden in eine zufällige Reihenfolge gebracht. Ich nutze diese Funktion sehr oft wenn ich Liederdateien auf meinen MP3-Musikabspieler kopiere. Dabei bringe ich die Liederdateien in eine zufällige Reihenfolge bevor ich sie kopiere und kann meine Musik dadurch in zufälliger Folge hören.

- Sortierung: Numerisch





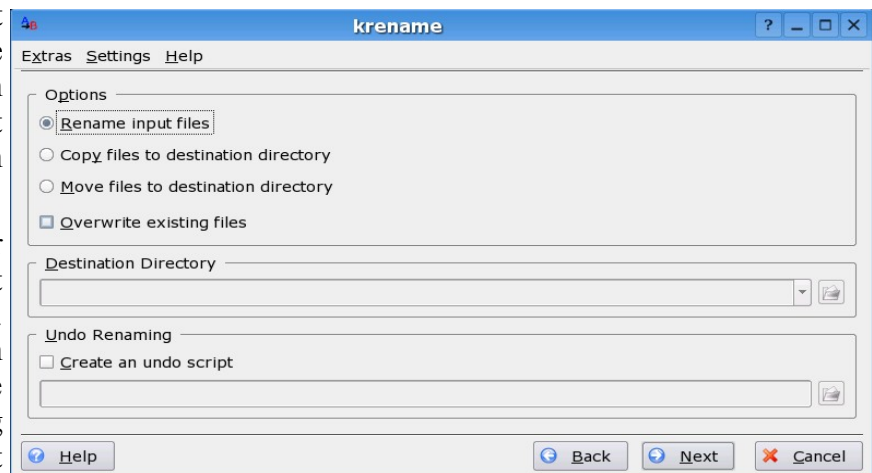
Die Dateien werden lexikalisch aufsteigend sortiert. Unterscheiden sich die Dateien nicht im Namen sondern nur in einer Zahl, so wird KRename die Dateien nicht lexikalisch sortieren, jedoch die Zahlen der beiden Dateinamen vergleichen und den Namen mit der kleineren Zahl nach oben verschieben. Dateien sind oft benannt wie folgt: file1.jpg, file2.jpg, file10.jpg. Wenn Sie *Sortiere: aufsteigende* wählen werden die Dateien in folgender Reihenfolge sortiert: file1.jpg, file10.jpg, file2.jpg. *Sortiere: numerisch* sortiert die Datei nach der Zahl im Dateinamen: file1.jpg, file2.jpg, file10.jpg.

### 2.3) Umbenennen, kopieren oder verschieben?

Im zweiten Schritt (im Anfänger- und Fortgeschrittenenmodus) müssen Sie wählen ob die Dateien nur umbenannt, umbenannt und in ein anderes Verzeichnis kopiert werden oder umbenannt und in ein anderes Verzeichnis verschoben werden sollen. Die zweite Option ist die sicherste da hier nur die Namen der kopierten Dateien verändert werden. Wenn etwas falsch gelaufen ist, können Sie einfach die kopierten Dateien löschen und es noch einmal mit den Originaldateien versuchen.

Standardmässig überschreibt KRename niemals existierende Dateien. Nur wenn die Option auf dieser Seite angewählt ist werden existierende Dateien überschrieben.

Die letzte Option auf dieser Seite gibt Ihnen die Möglichkeit ein Undo-Skript zu erstellen. Ein Undo-Skript ist ein normales Bash Skript das die Umbenennaktion rückgängig macht. Sie können das Skript entweder in einer Konsole



ausführen (Sie müssen dann dem Skript beim Start die Option `--krename` mit übergeben, damit es das umbenennen rückgängig macht) oder Sie nutzen KRename's komfortable Oberfläche für diese Arbeit: *Extras -> Alte Aktion Rückgängig Machen...*. Seien Sie vorsichtig mit dieser Option da sich nicht dazu benützt werden kann um Umbenennungen auf entfernten Laufwerken rückgängig zu machen. Die integrierte Undo-Funktion, die immer aktiv ist, kann das.

Wenn Sie KRename im Fortgeschrittenenmodus nutzen haben Sie auch die Möglichkeit symbolische Verknüpfungen (symbolic links) der umzubennenden Dateien in einem separaten Verzeichnis zu erstellen. Das Erstellen von symbolischen Verknüpfungen funktioniert wie die Kopierfunktion, nur dass die Dateien nicht kopiert werden sondern verlinkt. Dies funktioniert nur auf Systemen die das Erstellen von symbolischen Verknüpfungen unterstützen. Dies funktioniert nicht auf einer Windows-Partition.





### 2.4) Plugins

Falls Sie den Anfängermodus verwenden können Sie gleich zum nächsten Kapitel weiter blättern, denn die folgenden Informationen sind nur für den Fortgeschrittenenmodus. Die Plugin-Seite wurde im Anfängermodus weggelassen da sie etwas komplexer ist und nicht nötig für die meisten Aufgaben. Auch wenn die Plugin-Seite im Anfängermodus nicht sichtbar ist, so funktionieren alle Plugins wie zum Beispiel das MP3 Plugin.

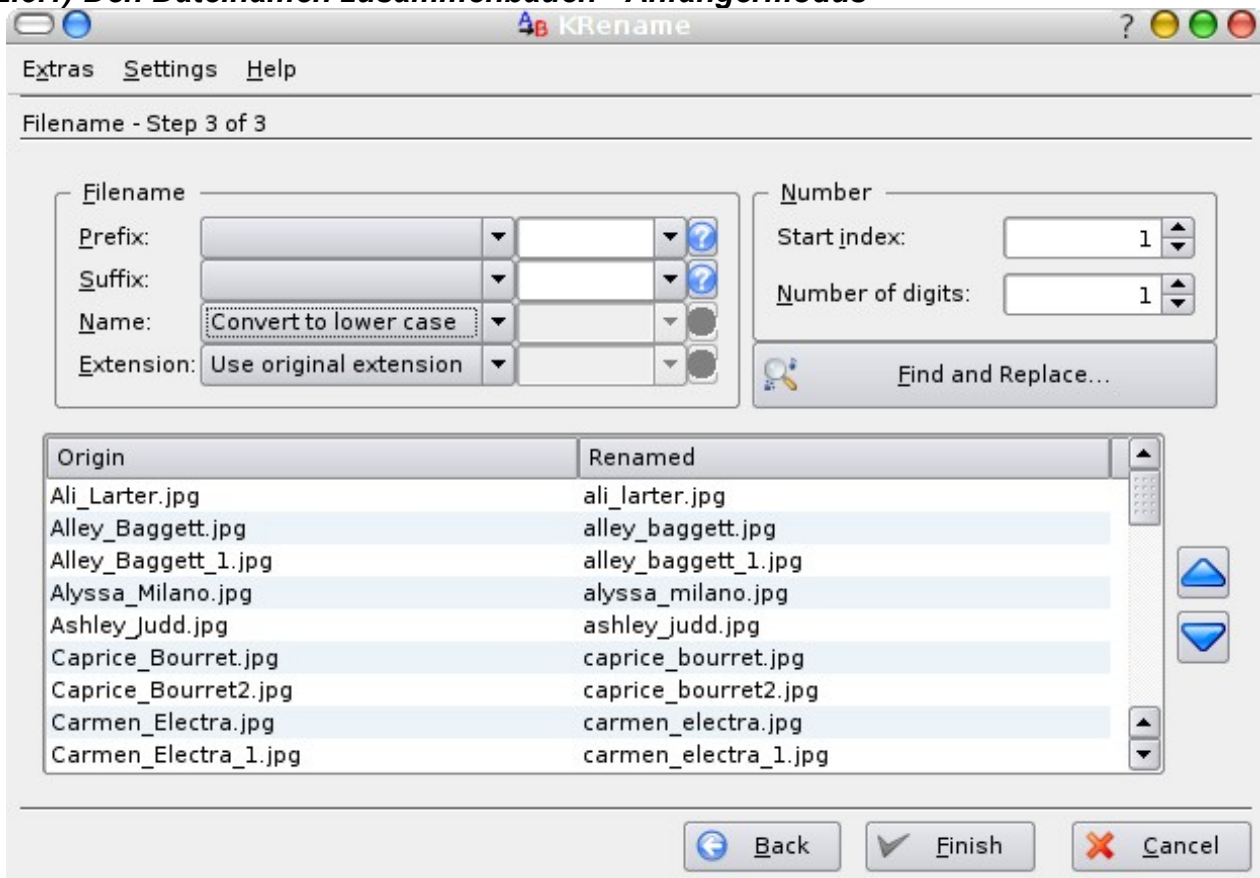
Die Plugin-Seite im Fortgeschrittenenmodus listet Ihnen alle Plugins die KRename verwenden kann. Auf KDE-Dateiplugins kann über die *Funktionen...*-Schaltfläche zugegriffen werden die sich auf der Seite Dateinamen befindet. Die Plugins auf dieser Seite erlauben es Ihnen z.B. die Zugriffsrechte einer Datei zu ändern oder deren Zeitstempel usw. Diese Plugins sind einfach zu nutzen da sie entsprechend den Konqueror-Dialogen funktionieren.

### 2.5) Den Dateinamen zusammenbauen

Beim letzten Schritt müssen Sie sich für den neuen Dateinamen entscheiden. Dieser Schritt unterscheidet sich zwischen Anfängermodus und Fortgeschrittenenmodus, deshalb sind beide Modi hier separat beschrieben.

Sie können immer zwischen Anfängermodus und Fortgeschrittenenmodus während des Umbenennens wechseln ohne Daten zu verlieren. Zum Wechseln wählen Sie bitte den Einstellungen-Dialog von KRename.

### 2.5.1) Den Dateinamen zusammenbauen - Anfängermodus



Die Abbildung oben zeigt Ihnen KRename im Anfängermodus. Der Dialog ist in zwei Hälften geteilt. Im oberen Teil können Sie den Dateinamen zusammensetzen. Die untere Hälfte zeigt Ihnen eine Echtzeitvorschau. So können Sie sofort sehen was das Ergebnis wäre wenn Sie *Abschließen* drücken würden.

Der wichtigste Teil ist der Dateiname selbst. Schauen Sie sich mal die Auswahlbox rechts neben *Name*: an. Sie hat die Auswahl den Dateinamen so zu lassen wie er ist (nur das Prefix und Suffix wird hinzugefügt), den Namen in Klein- oder Grossbuchstaben zu wandeln, den ersten Buchstaben gross zu schreiben oder einen benutzerspezifischen Namen zu verwenden (der natürlich auch leer sein kann). In jedem Fall wird eine gegebene Vor-/Nachsilbe hinzugefügt.

Sie können für jeden Dateinamen ein Prefix und ein Suffix festlegen. Dies kann ein fest definierter Text sein, den sie im rechten Feld eingeben, eine Zahl oder das aktuelle Datum. Sie können in der Auswahlliste rechts neben *Prefix*: bzw. *Suffix*: wählen ob Sie eine Zahl oder ein Datum nutzen möchten. Wenn Sie entschieden haben eine Zahl nutzen zu wollen, dann können Sie auf der rechten Seite des Dialoges festlegen mit welcher Zahl begonnen werden soll und wieviele Stellen die Zahl haben soll. Wenn die Zahl zwei Stellen haben soll wird Ihre Zahl wie folgt formatiert: 01, 02, 03, ... 09, 10, 11 ... 100. Ein Wert von vier würde folgendes ergeben: 0001, 0002 etc. .

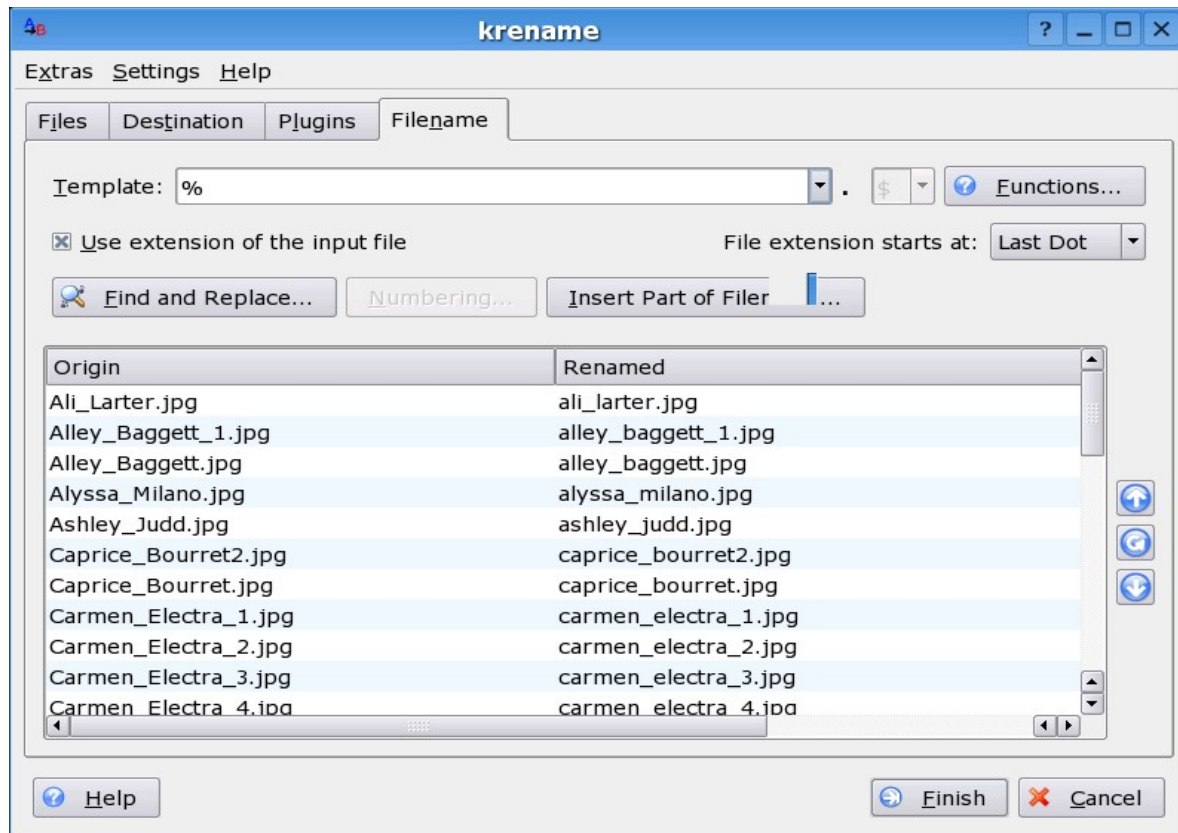


Die gleichen Optionen wie für *Name*: sind ebenso für *Endung*: verfügbar. In den meisten Fällen sollten Sie die Erweiterung so lassen wie sie ist. Die Dateinamenserweiterung ist der Teil des Dateinamens nach dem letzten Punkt. Ist der Dateiname z.B. „picture.jpg“, so ist die Erweiterung „.jpg“. Die Dateinamenserweiterung wird auf gewissen Betriebssystemen genutzt um den Datentyp einer Datei zu bestimmen. Es ist für den Benutzer sehr nützlich wenn er gleich sehen kann welche Daten sich in einer Datei befinden (jpg sollte ein Bild sein). Eine Bemerkung noch: Der *Suffix* (Vorsilbe) und *Prefix* (Nachsilbe) wird nicht zur Namenserverweiterung hinzugefügt.

Im Anfängermodus können Sie auch die KRename-Befehle (Tokens) nutzen die im Fortgeschrittenmodus benützt werden um den Dateinamen zu bilden. Mit Hilfe der „Tokens“ können Sie den Interpret einer MP3-Musikdatei zum Dateinamen hinzufügen indem Sie [mp3artist] in das „benutzerspezifischer Dateiname“-Feld eingeben. Diese „Tokens“ werden genauer erklärt im folgenden Abschnitt zum Fortgeschrittenenmodus. Um ein „Token“ einzufügen oder um zu sehen welche „Tokens“ verfügbar sind, klicken Sie einfach auf die kleinen blauen Fragezeichen rechts neben den Eingabefeldern zu den Einstellungen „Suffix/Prefix/Endung“. Ein Dialog erscheint mit allen verfügbaren „Tokens“ und auch der Möglichkeit diese komfortabel in den Dateinamen einzufügen.

Zu guter Letzt gibt es auch noch die Möglichkeit nach Zeichenketten zu suchen, diese zu entfernen oder mit anderen Zeichen zu ersetzen. Dies kann mit oder ohne regulären Ausdrücken geschehen. Drücken Sie einfach den *Suchen und Ersetzen...*-Knopf um den einfach bedienbaren Dialog zu öffnen.

### 2.5.2) Den Dateinamen zusammenbauen - Fortgeschrittenenmodus



Im Fortgeschrittenenmodus können Sie den kompletten neuen Dateinamen durch Eingabe eines Ausdrucks in das *Muster*-Textfeld erzeugen. Der Text kann aus einfachem Text und verschiedenen Kürzeln (Tokens) bestehen. Kürzel sind KRename-Kommandos oder Schlüsselwörter mit spezieller Bedeutung. Alle Kommandos sind im Dialog gelistet der nach drücken des *Funktionen...*-Knopfes erscheint.

Die Echtzeitvorschau im Feld darunter wird natürlich sofort aktualisiert sobald Sie Änderungen am Muster vornehmen.

Anders als im Anfängermodus können Sie hier auch die Dateierweiterung verändern. Standardmässig nutzt KRename die Erweiterung der Eingangsdatei doch wenn Sie den Haken bei *Ursprüngliche Datei-Endung benutzen* entfernen, können Sie die Dateinamenserweiterung ebenso mit Kürzeln erstellen wie den Dateinamen. Sie können auch festlegen welcher Punkt als Start der Dateierweiterung dienen soll. Dies ist nützlich wenn Sie mit Dateinamen wie z.B. *mybackup.tar.bz2* oder *backup01.05.2006.zip* arbeiten. Im ersten Fall soll die Endung mit dem ersten Punkt beginnen (*tar.bz2* ist die Endung) und im zweiten Fall soll die Endung mit dem letzten Punkt beginnen (*zip* ist die Endung).

Wie wird der Ausdruck gebildet? Dies ist einfach: Fügen Sie einen Text und ein Kürzel hinzu, z.B.: Aus „wallpaper ##“ werden die Dateinamen „wallpaper 01“, „wallpaper 02“ ... „wallpaper“ ist kein KRename-Kürzel und bleibt daher unverändert. „#“ steht für eine Nummer in KRename und wird daher durch eine Nummer ersetzt. Je mehr #s sie verwenden um so mehr führende Nullen erhalten Sie (siehe *Anzahl der Stellen* im Anfängermodus).

### 2.5.3) Verfügbare Kürzel in in KRename

Welche Kürzel sind verfügbar? Die folgende Tabelle wird Ihnen hoffentlich einige Fragen beantworten:

<i><b>Kürzel</b></i>	<i><b>Beschreibung</b></i>	<i><b>Beispiel- vorlage</b></i>	<i><b>Ursprüngl. Dateiname</b></i>	<i><b>Resultierender Dateiname</b></i>
\$	Fügt den alten Dateinamen ein	\$	Ali_Larter.jpg	Ali_Larter.jpg
%	Fügt den alten Dateinamen in Kleinbuchstaben ein.	%	Ali_Larter.jpg	ali_larter.jpg
&	Fügt den alten Dateinamen in Grossbuchstaben ein.	&	Ali_Larter.jpg	ALI_LARTER.jpg
*	Fügt den alten Dateinamen mit grossem Anfangsbuchstaben ein.	*	beethoven's symphony.mp3	Beethoven's Symphony.mp3
[x]	Fügt das Zeichen an Position x des alten Dateinamens in den neuen ein.	[2] file.txt	d4datafile.txt	4 file.txt
[x;y]	Fügt y Zeichen beginnend mit Zeichen x des alten Dateinamens in den neuen Namen ein.	[3;12]	06Country Roads.mp3	Country Roads.mp3
[x-y]	Fügt alle Zeichen des alten Dateinamens von Position x bis y in den neuen Namen ein.	[7-16]	summer holiday 1.jpg	holiday 1.jpg
\	Fügt den alten Dateinamen ohne führende oder folgende Lehrzeichen ein.	\	file .dat	file.dat
#	Fügt eine Nummer in den neuen Dateinamen ein.	\$ ##	picture.png	picture 01.png
[length]	Fügt die Länge des alten Dateinamens in den neuen ein. Das interessante ist das Sie Zeichen abziehen können und z.B. das Ergebnis in anderen Kürzeln nutzen können: [length-2] kann z.B in [x-y] verwendet werden	[7-[length]]	summer holiday 1.jpg	holiday 1.jpg
[dirname]	Fügt den Verzeichnisnamen in den neuen Dateinamen ein.	[dirname]_\$	Ali_Larter.jpg	pictures_Ali_Larter.jpg
[dirname.]	Fügt den Namen des nächst höheren Startverzeichnisses ein (je mehr Punkte Sie verwenden, umso mehr geht KRename im Verzeichnisbaum zurück)	[dirname.]_%	Ali_Larter.jpg	home_ali_larter.jpg

<i><b>Kürzel</b></i>	<i><b>Beschreibung</b></i>	<i><b>Beispiel- vorlage</b></i>	<i><b>Ursprüngl. Dateiname</b></i>	<i><b>Resultierender Dateiname</b></i>
/	Erzeugt eines neues Verzeichnis mit dem Namen links des „/“ und dem Dateinamen rechts davon.	Pictures/## \$	Ali_Larter.jpg	Pictures/01 Ali_Larter.jpg (Pictures ist nun ein Verzeichnis)

Dies sind die wichtigsten Kürzel für KRename. Eine Besonderheit die noch erwähnt werden sollte ist das Sie alle Kürzel die in eckige Klammern eingeschlossen sind genauso wie Dateinamen formatieren können. Beispiel: Das „&“-Kürzel wandelt den alten Dateinamen in Grossbuchstaben genauso wie auch den Rückgabewert in Klammern. Die Vorlage „[&1][%-]“ erzeugt einen neuen Dateinamen mit dem ersten Buchstaben gross und all den anderen Buchstaben kleingeschrieben. Das formatieren von Zahlen funktioniert genauso. Wenn das 2. Zeichen in einem Dateinamen ist die Zahl „3“ und Sie nutzen den Befehl [##2], so erhalten Sie als Ergebnis das formatierte Zeichen an Position 2: „03“.

Zusätzlich zu den Hauptkürzeln bietet KRename Kürzel um beispielsweise das aktuelle Datum oder ähnliches in den neuen Dateinamen einzufügen. Diese sind in der nächsten Tabelle aufgeführt. Hier sind keine Beispiele angeführt, da es wirklich sehr einfach ist die Kürzel zu benutzen. Sie können es ja einfach mal ausprobieren dank der echtzeit Vorschau von KRename .

<i><b>Kürzel</b></i>	<i><b>Beschreibung</b></i>
[accessdate]	Das Datum des letzten Zugriffs auf eine Datei einfügen
[creationdate]	Das Erstellungsdatum der Datei einfügen
[modificationdate]	Das Datum der letzten Änderung einer Datei einfügen
[user]	Ihren Benutzernamen einfügen
[group]	Den Namen Ihrer Gruppe einfügen
[date]	Das aktuelle Datum einfügen
[time]	Die aktuelle Zeit einfügen
[day]	Den aktuellen Tag als Zahl einfügen
[month]	Den aktuellen Monat als Zahl einfügen
[year]	Das aktuelle Jahr einfügen
[second]	Die aktuelle Sekunde als Zahl einfügen
[minute]	Die aktuelle Minute als Zahl einfügen
[hour]	Die aktuelle Stunde als Zahl einfügen



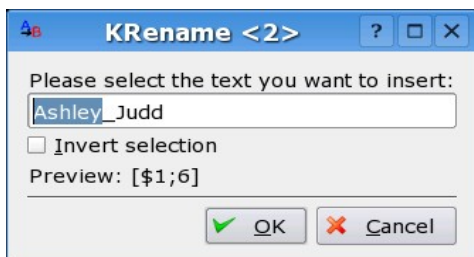
Doch das ist noch nicht alles. Alle KDE-Dateiplugins haben Ihre eigenen Kürzel. Ich werde Sie nicht alle hier aufzählen, denn es sind einfach zu viele und es hängt auch davon ab welche Plugins auf Ihrem System installiert sind. Schauen Sie einmal auf die Liste der Kürzel die erscheint wenn Sie den *Funktionen...*-Knopf drücken. Alle Kürzel der Dateiplugins funktionieren nach dem gleichen Schema. Am Anfang ist eine Vorsilbe (gewöhnlich die Dateinamenserweiterung des passenden Dateityps und dann das passende Kürzel). Beispiele: [mp3artist], [mp3title] oder [jpegCreationDate].

### 2.5.3) Erweiterte Funktionen für das Umbenennen

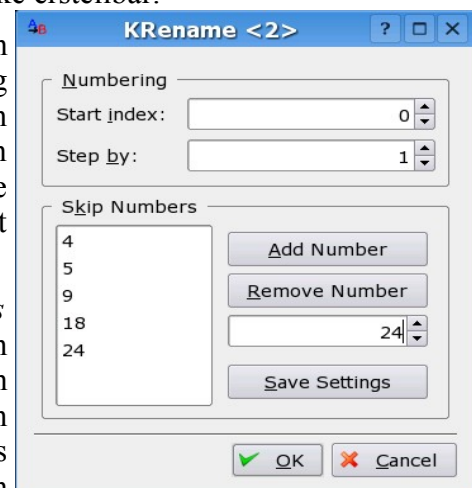
Nachdem Sie nun den Ausdruck zum Umbenennen erstellt haben möchten Sie vielleicht die „Suchen&Ersetzen“-Funktion nutzen. Zum Beispiel Möchten Sie alle Leerzeichen durch Unterstriche ersetzen. Der *Suchen und Ersetzen...*-Knopf ist für diese Aufgabe vorhanden und einfach zu nutzen. Sie können hier auch reguläre Ausdrücke verwenden. Die regulären Ausdrücke sind leicht mit KDE's graphischen Editor für reguläre Ausdrücke erstellbar.

Die Funktion des Zählers können Sie zusätzlich beeinflussen durch drücken des *Numerierung...*-Knopfes. In diesem Dialog kann der Startwert wie auch die Schrittweite eingestellt werden (auch negative Werte sind erlaubt). Meist sind die Vorgaben ausreichend. Um diesen Dialog zu nutzen müssen Sie mindestens ein „#“ zum Ausdruck hinzufügen, ansonsten ist der Knopf nicht aktiv.

Der letzte erwähnenswerte Dialog ist *Teil eines Dateinamens einfügen...* der durch den Knopf mit dem selben Namen gestartet wird. Zum Erstellen von Kürzeln wie [1;6] braucht es lästiges Zählen von Zahlen und Buchstaben um die korrekte Position zu ermitteln.



In diesem Dialog wählen Sie einfach die den gewünschten Bereich mit der Maus und das Kürzel wird in den Ausdruck kopiert. Sie können die Auswahl auch umkehren (*Auswahl invertieren*) so dass nur der nicht markierte Text in den neuen Dateinamen kopiert wird.



Nun sollten Sie in der Lage sein einen Ausdruck zu erstellen und Dateien im Fortgeschrittenenmodus umzubennenen. Nun können Sie den *Abschließen*-Knopf drücken und dass Umbenennen zu starten.



### 2.5.3) Datumsformat

Die Kürzel für Datum geben die Rückgabewerte immer im KRename eigenen Standardformat zurück. Dies sollte für die meisten Fälle passend sein. In den wenigen Fällen wo Sie ein unterschiedliches Format benötigen hat KRename eine Lösung. Hängen Sie ein „;“ und danach einen frei definierbaren String der das gewünschte Datumsformat beschreibt an. Beispiel: [date;yyyy-MM-dd] würde als Ergebnis das Format wie folgt definieren „yyyy-MM-dd“ (2006-01-08). Es gibt jedoch nicht nur Platzhalter für das Datum, sondern auch für die Zeit. Sie können Ihr eigenes [time]-Kürzel bilden und dabei „date“ wie folgt nutzen: [date;hh-mm]. Dies funktioniert im Moment mit den folgenden Kürzeln: [date], [accessdate], [creationdate] und [modificationdate].

Die folgenden Platzhalter werden unterstützt um das Datumsformat zu unterstützen:

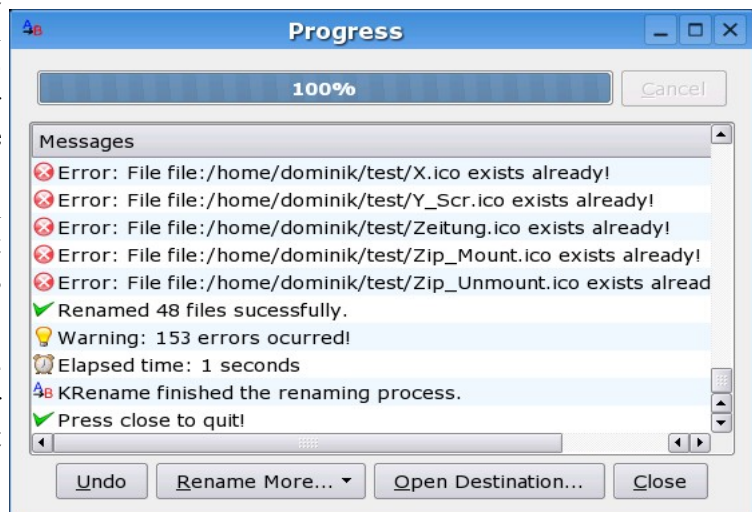
<i>Platzhalter</i>	<i>Wert</i>
d	Der Tag als Nummer ohne führende Null (1-31)
dd	Der Tag als Nummer mit führender Null (01-31)
ddd	Der abgekürzte, lokalisierte Name des Tages (z.B. 'Mon'..'Sun')
dddd	Der lange, lokalisierte Name des Tages (z.B. 'Monday'..'Sunday')
M	Der Monat als Zahl ohne führende Null (1-12)
MM	Der Monat als Zahl mit führender Null (01-12)
MMM	Der abgekürzte, lokalisierte Name des Monats (z.B. 'Jan'..'Dec')
MMMM	Der lange, lokalisierte Name des Monats (z.B. 'January'..'December')
yy	Das Jahr als zweistellige Nummer (00-99)
yyyy	Das Jahr als vierstellige Nummer (1752-8000)
h	Die Stunde ohne führende Null (0..23 or 1..12 if AM/PM display)
hh	Die Stunde mit führender Null (00..23 or 01..12 if AM/PM display)
m	Die Minute ohne führende Null (0..59)
mm	Die Minute mit führender Null (00..59)
s	Die Sekunde ohne führende Null (0..59)
ss	Die Sekunde mit führender Null (00..59)
z	Die Millisekunde ohne führenden Nullen (0..999)
zzz	Die Millisekunde mit führenden Nullen (000..999)
AP	Nutze AM/PM-Anzeige. AP wird entweder durch "AM" oder "PM" ersetzt.
ap	Nutze AM/PM-Anzeige. ap wird entweder durch "am" oder "pm" ersetzt.

### 2.6) Vorgang des „Umbenennens“ ist abgeschlossen

Ist das Umbenennen abgeschlossen sehen Sie einen Dialog wie unten abgebildet (hoffentlich ohne Fehlermeldungen). Der Dialog zeigt eventuell aufgetretene Fehler und die Anzahl der umbenannten Dateien. In diesem Fall sehen Sie Fehler, die beim Umbenennen aufgetreten wären, da KRename standardmässig keine existierenden Dateien überschreibt.

Sie können sofort die durchgeführten Aktionen rückgängig machen durch Drücken der Schaltfläche *Undo*. Dies funktioniert auch bei entfernten Dateien im Gegensatz zum „undo“-Shellskript. Sobald Sie jedoch den Dialog schliessen ist KRename beendet und die Undo-Option ist nicht mehr verfügbar. Der Undo-Knopf ist allerdings nicht verfügbar, wenn Sie sich entschieden haben Ihre Dateien zu kopieren oder symbolische Verknüpfungen zu erzeugen (Fortgeschrittenenmodus), denn hier ist das Löschen der kopierten Dateien das Undo selbst.

Der *Andere Dateien umbenennen...*-Knopf erlaubt es Ihnen alle Dateien, nur die Umbenannten oder alle nicht Umbenannten erneut umzubenennen. Sie können auch KRename einfach neu starten.



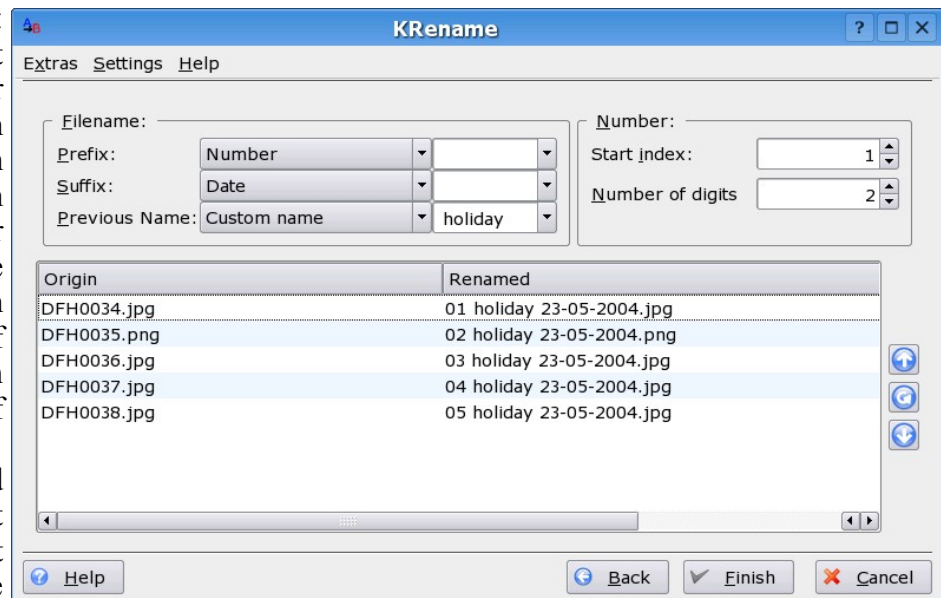
*Ziel Verzeichnis öffnen...* öffnet das Ziel als Fenster im Konqueror so dass Sie das Ergebnis im Dateiverwalter sehen können.

### 3) Beispiele

Dieses Kapitel zeigt Ihnen einige Beispiele für den Einsatz von KRename, wie z.B. das Umbenennen von legal heruntergeladenen MP3-Dateien oder das Umbenennen Ihrer Bildersammlungen. Sie können das gleich einmal zu Hause probieren und es wird Ihnen helfen die Arbeitsweise von KRename zu verstehen. Die Überschrift jedes Abschnittes zeigt Ihnen ob das Beispiel für Anfänger, Fortgeschrittene oder beides ist. Die Beschreibung zeigt Ihnen wie der neue Dateiname zusammengebaut wird. Das hinzufügen von Dateien ist einfach genug und wird hier nicht beschrieben.

#### 3.1) Sortieren Sie Ihre Bildersammlung - Anfängermodus

Haben Sie Ihre Bilder von der Digitalkamera kopiert so haben diese oft hässliche Namen wie DFH0034.jpg. Vielleicht möchten Sie den Bildern mit Krename neue Namen geben. Die Dateien sollen wie folgt benannt werden: „NUMMER holiday CURRENTDATE.jpg“. Wobei Nummer und Currentdate (eng.: Aktuelles Datum) ersetzt werden sollen. Der Schnappschuss zeigt Ihnen wie die einzelnen Optionen gesetzt werden müssen. Zuerst fügen wir „Nummer“ als Vorsilbe hinzu. Nun setzen wir den Wert bei Nachsilbe auf „Datum“. Als letztes noch den Wert bei *Name* auf „benutzerspezifischen Name“ setzen und „holiday“ als Text eingeben. Vielleicht möchten Sie auch noch die Anzahl der Stellen vergrößern um „01“ anstatt einer nackten „1“ zu erhalten. Das sieht bei mehr als zehn Bildern besser aus. Im Fortgeschrittenenmodus würde der Ausdruck „## holiday [date]“ lauten um das gleiche zu bewerkstelligen.



#### 3.2) Dateinamen mit Grossbuchstaben beginnen lassen – Anfängermodus

Das ist einfach: Setzen Sie einfach *Name:* auf „Kapitalisieren“ und das wars. Aber was wenn gleichzeitig noch die ersten beiden Zeichen von Dateinamen entfernt werden sollen? Dann müssen Sie den *Name* auf „benutzerspezifischen Namen“ stellen, damit Sie Kürzel (Token) aus dem Fortgeschrittenenmodus verwenden können. In diesem Fall würden Sie den Befehl [\*2-[length]] verwenden um die ersten beiden Zeichen zu entfernen und den Rest des Dateinamens zu Kapitalisieren.

### 3.3) Dateinamen in Kleinbuchstaben konvertieren - Fortgeschrittenenmodus

Sie haben eine große Menge an Dateien von einem Windows-System und alle Dateinamen sind in Grossbuchstaben. Diese Namen sind ziemlich hässlich, oder? Dies ist eine einfache Aufgabe für KRename. Schreiben Sie als Ausdruck für den Dateinamen %. Das reicht noch nicht wie Ihnen die Echtzeitvorschau zeigt, denn die Dateiendung ist immer noch in Grossbuchstaben. Entfernen Sie nun den Haken bei *Ursprüngliche Datei-Endung benutzen* und geben Sie auch hier % in das nun aktive Feld für die Erweiterung ein. Das war es. Nun mit dem Knopf *Abschließen* abschliessen.

### 3.4) Benennen Sie Ihre MP3-Sammlung um - Fortgeschrittenenmodus

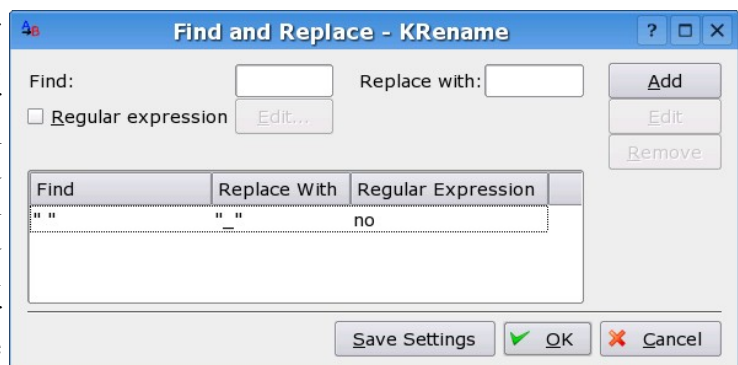
Wir möchten allen unseren mp3 (oder ogg) Dateien einen Namen geben mit dem Format NUMBER INTERPRET – TITLE und jedes Album soll ein eigenes Verzeichnis sein dass nach INTERPRET – ALBUM benannt ist. Wir setzen voraus dass alle Ihre Dateien mit korrekten Tags versehen sind. Der verwendete Ausdruck ist sehr einfach denn das MP3-Info-Plugin stellt uns alles benötigte zur Verfügung.

Falls das MP3-Plugin auf Ihrem System nicht verfügbar ist müssen Sie das KDE Multimedia-Paket nachinstallieren. Einige Distributionen (besonders RedHat) haben MP3-Unterstützung komplett entfernt und so müssen KDE Multimedia selbst kompilieren oder sich Pakete von anderer Quelle besorgen.

Der Ausdruck sieht wie folgt aus: „[\*mp3Artist] - [\*mp3Album]/[##mp3Tracknumber] [\*mp3Artist] - [\*mp3Title]“. Um sicher zustellen das alle Wörter mit einem Grossbuchstaben beginnen habe ich allen Kürzel ein \* vorangestellt. Vor [mp3Tracknumber] habe ich zwei „#“ gestellt damit Zahlen als z.B. „02“ formatiert werden. Der Schrägstrich „/“ erzeugt ein Verzeichnis für jeden neuen Interpret und neues Album. Wir haben also zwei Abschnitte hier. Der Teil vor dem Schrägstrich ist verantwortlich für das Erstellen der Verzeichnisstruktur. Der zweite Teil nach dem Schrägstrich definiert den neuen Dateinamen.

### 3.5) Ersetzen von Leerzeichen durch Unterstriche - Fortgeschrittenenmodus

Die Vorlage für diese Operation ist sehr einfach. Wir nutzen den alten Dateinamen, die Vorlage ist also \$. Nun brauchen wir den Suchen und Ersetzen Dialog von KRename. Öffnen Sie den Dialog und geben Sie in das Suchen-Feld ein Leerzeichen ein. In das Ersetzen-Feld geben Sie einen Unterstrich ( \_ ) ein. Nun drücken Sie *Hinzufügen* und *OK*. In der Vorschau sehen Sie nun das alle Leerzeichen durch Unterstriche ersetzt werden.





### 4) Unterstützen Sie uns!

KRename ist ein OpenSource-Projekt das komplett von Freiwilligen erstellt wird. Wir können immer Ihre Hilfe gebrauchen. Sie müssen kein Linux Guru oder Computerspezialist sein. Sie können uns helfen bei:

- Melden von gefundenen Fehlern
- Berichten von Wünschen und Ideen wie man KRename verbessern kann
- Rückmeldungen wie Sie KRename benutzen
- Schreiben von neuer oder verbesserter Dokumentation
- Übersetzen von KRename in Ihre Muttersprache um Menschen die Benutzung zu erleichtern, die kein Englisch sprechen
- Übersetzen der KRename Dokumentation in Ihre Muttersprache
- Erstellen von RPM-Paketen für Ihre Distribution um das Installieren von KRename zu vereinfachen (die meisten Menschen möchten nicht den Quelltext selbst kompilieren)
- KRename bei Ihren Freunden zu bewerben (oder OpenSource generell)
- Sie können auch Geld an den PayPal-Account von Dominik (Entwickler) spenden falls Sie mit KRename zufrieden sind

### 5) Dank an:

KRename wird realisiert und wurde erstellt von:

**Programmierer:** Dominik Seichter <domseichter@web.de>

**Projektleiter:** Stefan Onken <stonki@stonki.de>

Danke geht an alle Übersetzer, Paketersteller und alle die zu KRename beigetragen haben. In loser Reihenfolge:

Renè Gass, Steven P. Ulrick, Jose Rodriguez, Michael v. Ostheim, Nicolas Benoit, Arpad Biro, Mark Volkert, Daniele Medri, Michael Zugaro, UTUMI Hiroshi, Trevor Semeniuk, Groult Richard, Michael Elvers, Andreas Pour, Per Ovind Karlsen, Elrondo, Ilya Ivkov, Krzysztof Pawlak, Mark Volkert